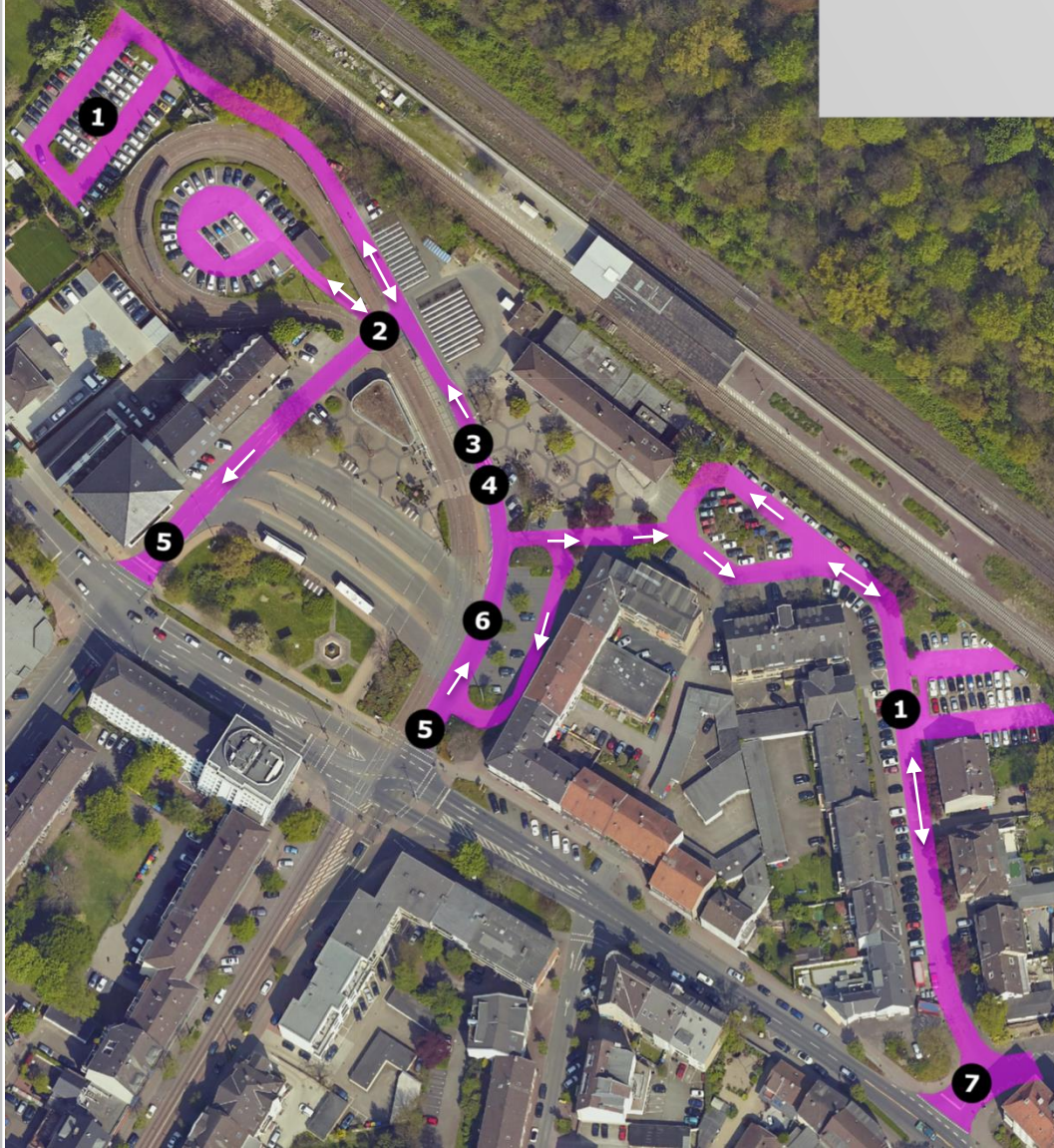


Maßnahme Neuordnung und Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes in Dinslaken



Konflikte & Probleme des KFZ-Verkehrs



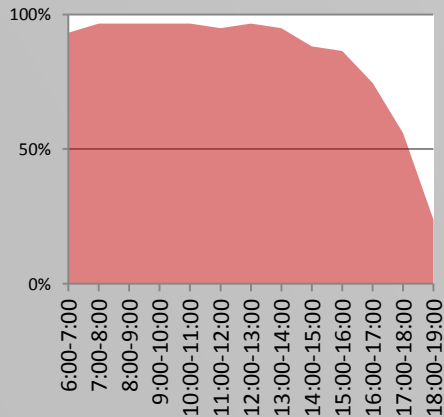
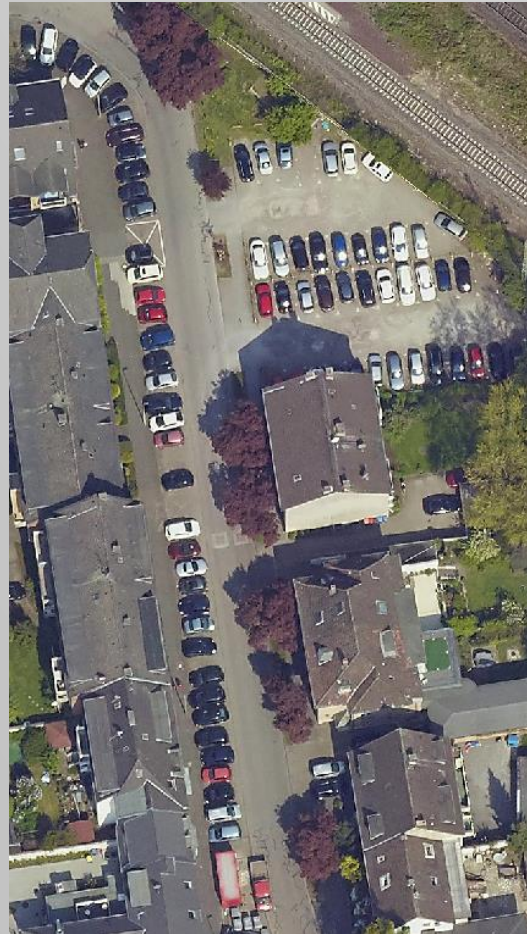
In pink sind die Flächen für den KFZ-Verkehr rund um den Bahnhof dargestellt.

Die Zahlen verorten die nachfolgend aufgeführten Konflikt-Bereiche.

Probleme des KFZ-Verkehrs

1

unzureichende Zahl an kostengünstigen Stellplätzen für Pendler/innen
(Park & Ride)

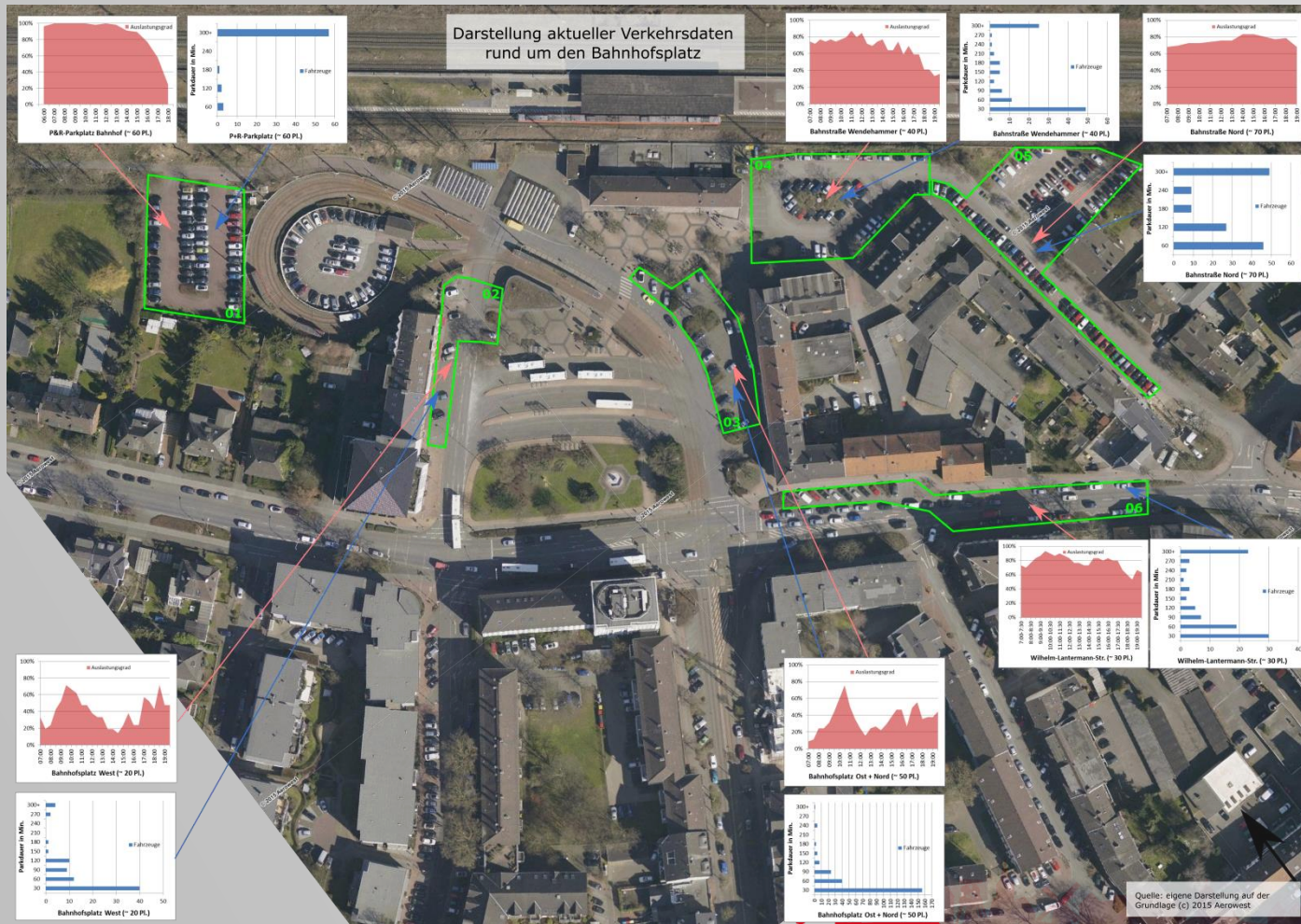


Auslastungsgrad Park&Ride

Probleme des KFZ-Verkehrs

1

Neben der rein objektiven Betrachtung des Parkraums, wurde auch die Pendlerinnen und Pendler heute nach ihrer Einschätzung der Parkplatzsituation befragt.



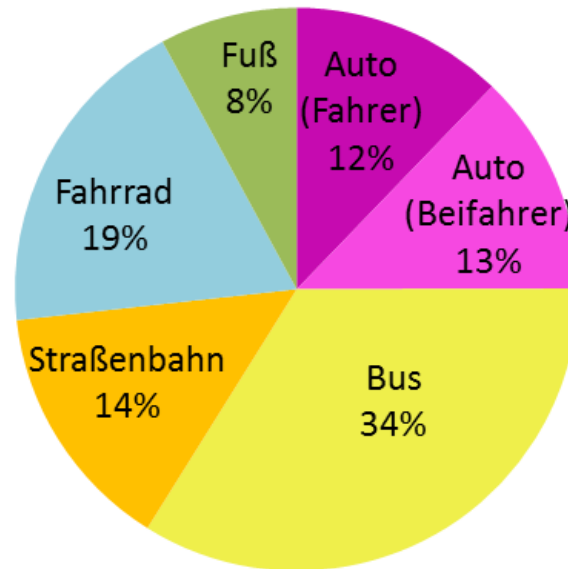
Probleme des KFZ-Verkehrs

1

Neben der rein objektiven Betrachtung des Parkraums, wurde auch die Pendlerinnen und Pendler nach ihrer Einschätzung der Parkplatzsituation befragt.

Über 200 Personen wurden am 13.11.2017 zwischen 6:15 Uhr und 7:45 Uhr gefragt.

Wie sind Sie heute zum Bahnhof gekommen?



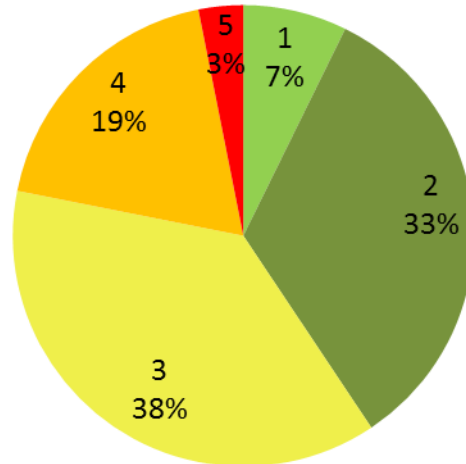
Probleme des KFZ-Verkehrs

1

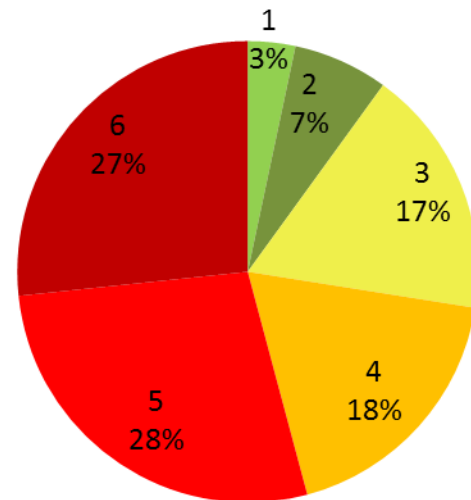
Neben der rein objektiven Betrachtung des Parkraums, wurde auch die Pendlerinnen und Pendler nach ihrer Einschätzung der Parkplatzsituation befragt.

Über 200 Personen wurden am 13.11.2017 zwischen 6:15 Uhr und 7:45 Uhr gefragt.

**Wie bewerten Sie die
Stellplatzsituation
(Radfahrer_innen)?**



**Wie bewerten Sie die
Stellplatzsituation
(Autofahrer_innen)?**



Konflikte des KFZ-Verkehrs vor dem Bahnhofsgebäude

3

- Fußverkehr quert zwischen Bahnhof und Straßenbahnhaltestelle/ Busbahnhof z.T. wild die Straße
- im eingeschränkten Halteverbot wartende Autos blockieren die Straße und schränken die Sicht ein



Probleme des KFZ-Verkehrs im Bereich Bringen & Holen (Kiss & Ride)

4

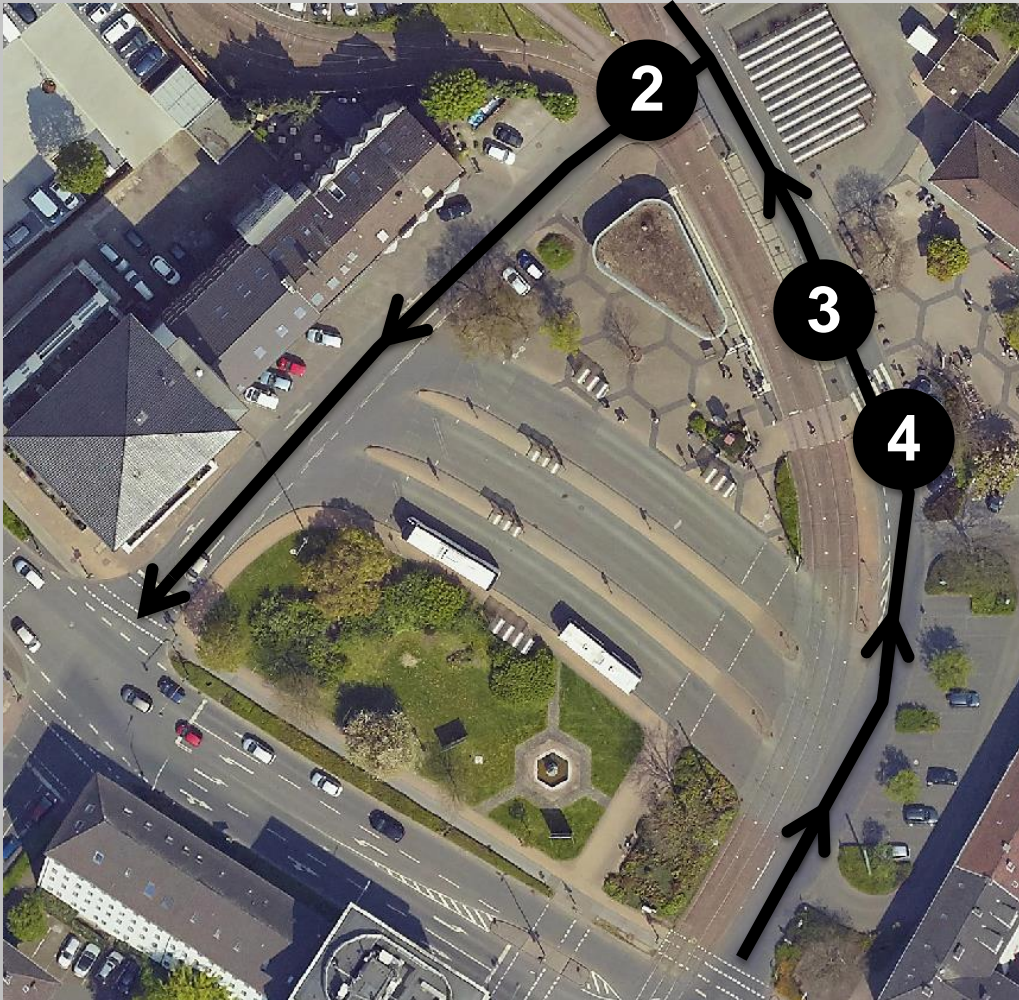
- im Halteverbot wartende Autos blockieren die Straße
- keine eindeutige Bring & Hol-Zone ausgewiesen
- keine Sitzmöglichkeiten für wartende Personen



Probleme des KFZ-Verkehrs

5

Durch Einbahnstraßenregelung entstehen u.U. Umwege



Die höchste Verkehrsbelastung ist direkt vor dem Bahnhofsgebäude. Die führt zu einer unnötigen weiteren Belastung der Konfliktbereiche 2+3+4.



Probleme des KFZ-Verkehrs

7

Schwierige Kreuzungssituation mit unkomfortablem Anschluss an die Wilhelm-Lantermann-Straße

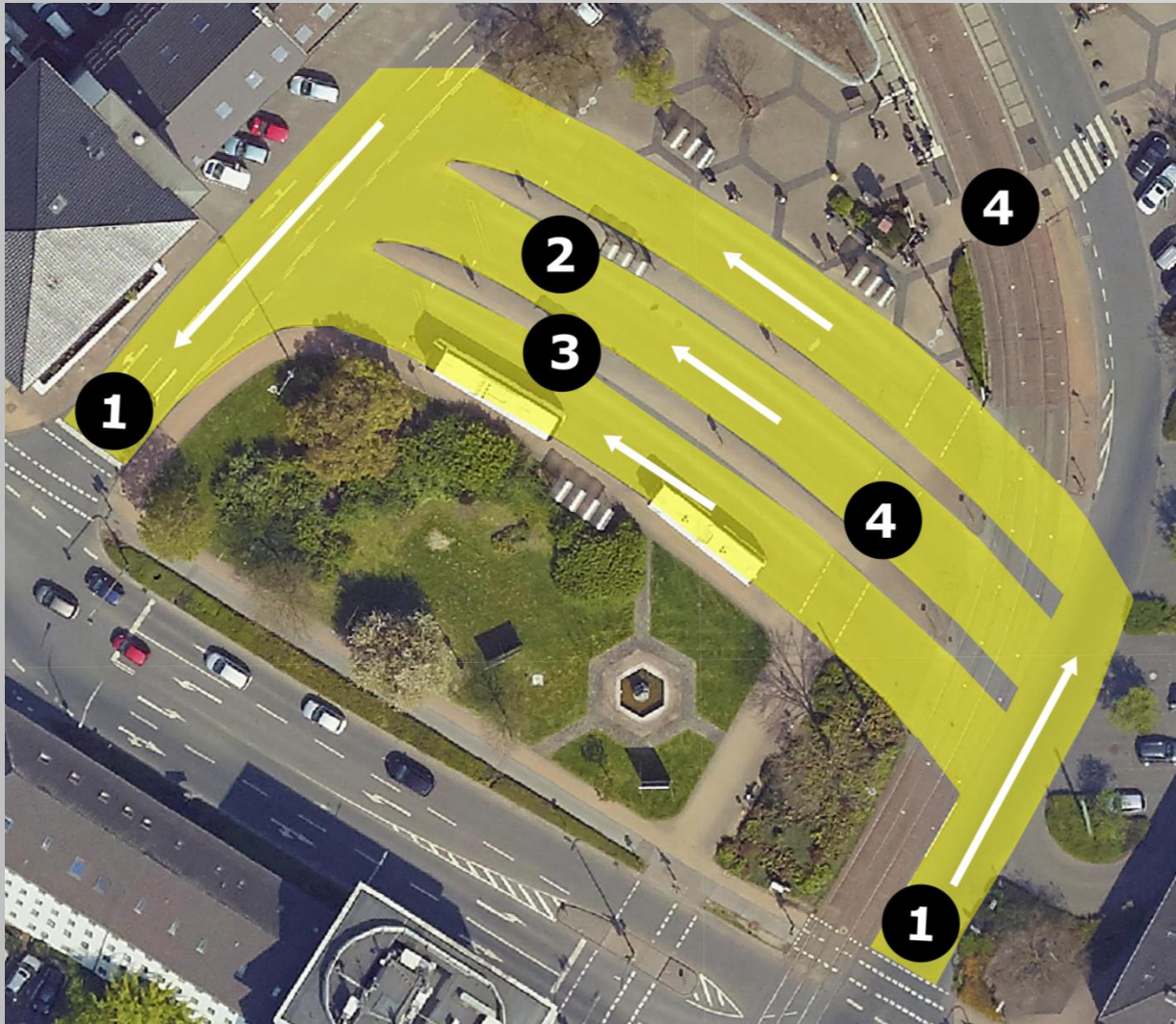


Durch den starken Verkehr muss hier teils sehr lange gewartet werden, bevor ein Abbiegen in die Wilhelm-Lantermann-Straße möglich ist.

Die Wielandstraße Richtung Osten ist aufgrund der am Ende vorgeschriebenen Fahrtrichtung (die nicht verändert werden kann) keine gute Alternative für den Verkehr Richtung Norden.



Probleme des ÖPNVs



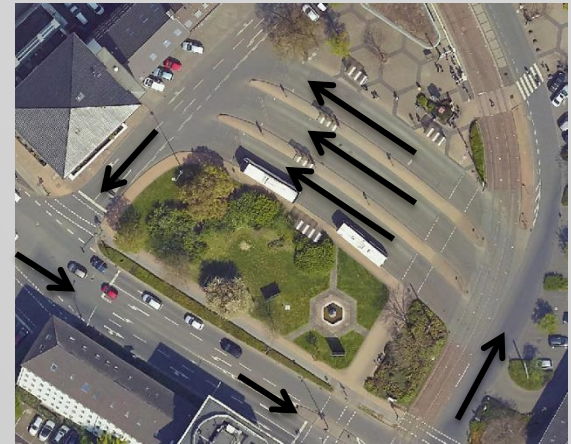
In gelb sind die Flächen für den Busverkehr am Bahnhof dargestellt.

Die Zahlen verorten die nachfolgend aufgeführten Konflikt-Bereiche.

Probleme des Busverkehrs durch die Einbahnstraßenregelung

1

Durch Einbahnstraßenregelung entstehen Umwege durch Schleifenfahrten: Aus Westen kommende Busse müssen Kreuzungen auf der Wilhelm-Lantermann-Straße für den Halt am Bahnhof doppelt passieren um nach Osten weiterfahren zu können. Dies führt gerade zu Stoßzeiten zu erheblichen Rückstaus.



Probleme des ÖPNV im Bereich Haltestellen - Barrierefreiheit

2

Es gibt weder taktile Elemente für sehbehinderte Menschen noch Hochborde für einen niveaugleichen Ein- und Ausstieg.



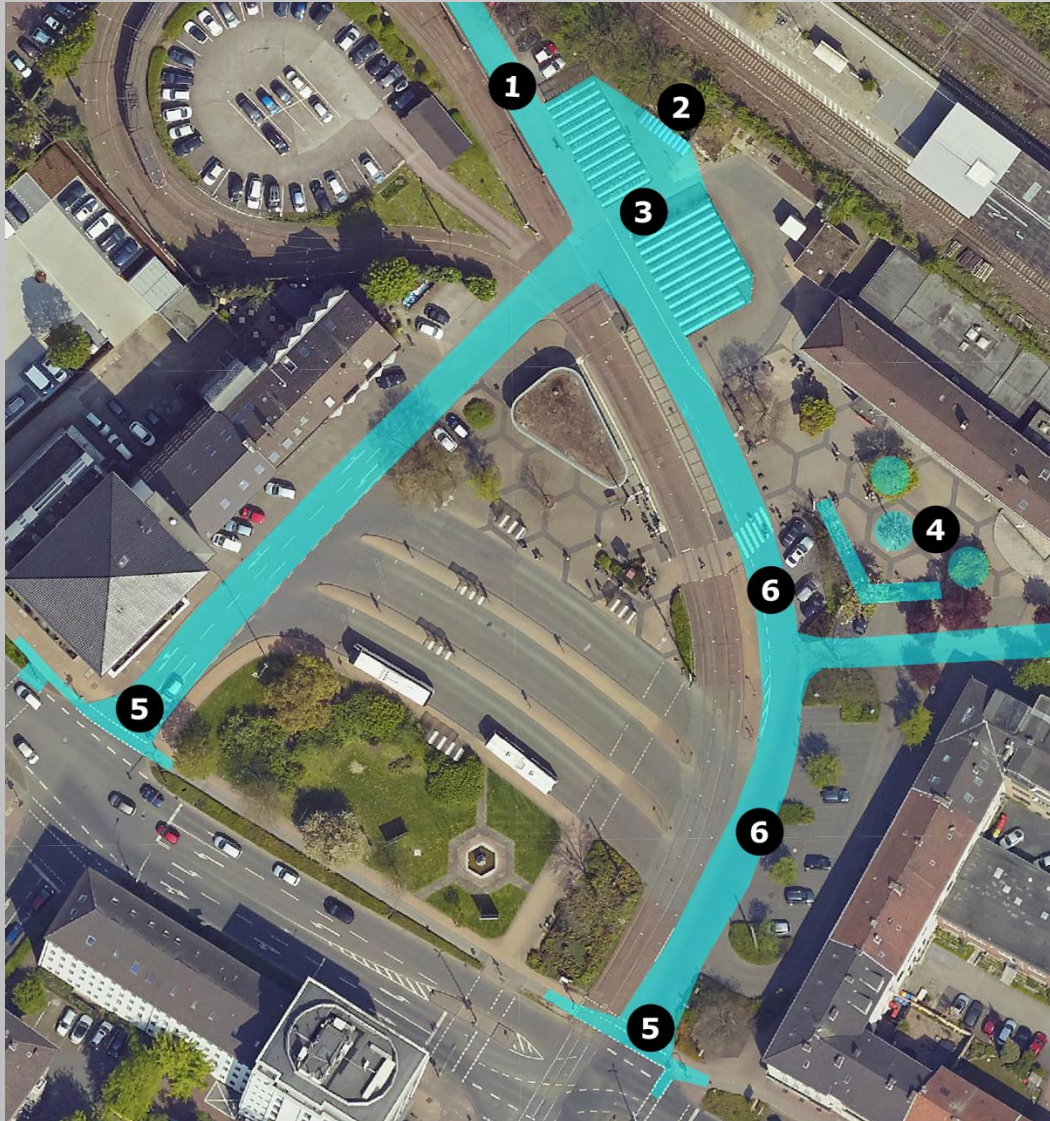
Probleme des ÖPNV im Bereich Haltestellen - Komfort & Sicherheit

3

Die Wartenden haben zu wenig Platz zum Stehen, wenige oder keine Sitzmöglichkeiten und sind aufgrund der kleinen Dächer und fehlender Seitenwände dem Wetter ausgesetzt.



Probleme & Konflikte des Fuß- und Radverkehrs



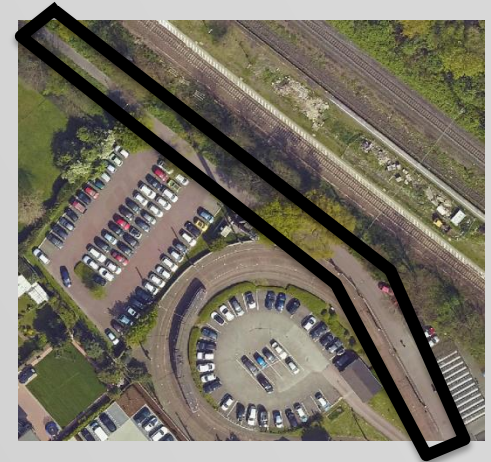
In türkis sind die Flächen für den Radverkehr rund um den Bahnhof dargestellt. Diese teilen sich überwiegend die Flächen mit dem KFZ-Verkehr.

Die Zahlen verorten die nachfolgend aufgeführten Konflikt-Bereiche.

Konflikte zwischen KFZ-Verkehr und dem Fuß- und Radverkehr

1

Die Zufahrt zum Park&Ride-Parkplatz ist gleichzeitig der Fuß- & Radweg Richtung B8.



Probleme des Radverkehrs

2

Unzureichende diebstahlsichere Abstellmöglichkeiten



Probleme des Radverkehrs

3 Unzureichende witterungsgeschützte Abstellmöglichkeiten



Probleme des Radverkehrs

4

Abstellanlagen in unzureichender Qualität und Anzahl



Konflikte zwischen Fuß- und Radverkehr des Radverkehrs

4

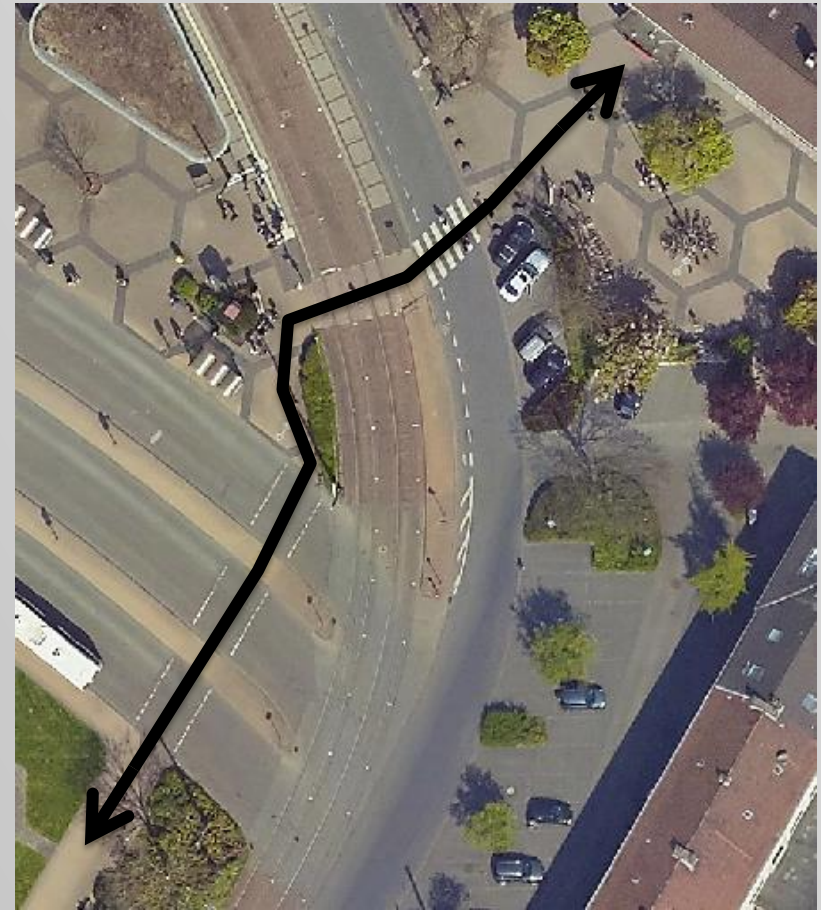
Die Konflikte sind unter anderem bedingt durch die Lage der Radabstellanlagen.



Probleme des Fußverkehrs aufgrund umständlicher Wegeführung und fehlender Blickbeziehungen

3

Der Weg zwischen Bahnhof und Innenstadt kreuzt die Straße, die Straßenbahn und drei Busspuren und führt umständlich um eine Hecke herum. Zudem fehlen gerade im Sommer jegliche Blickbeziehungen zwischen Bahnhof und Innenstadt.



Probleme Fuß- und Radverkehrs mit dem KFZ-Verkehr

6

Konflikte mit dem ein- und ausparkenden KFZ-Verkehr

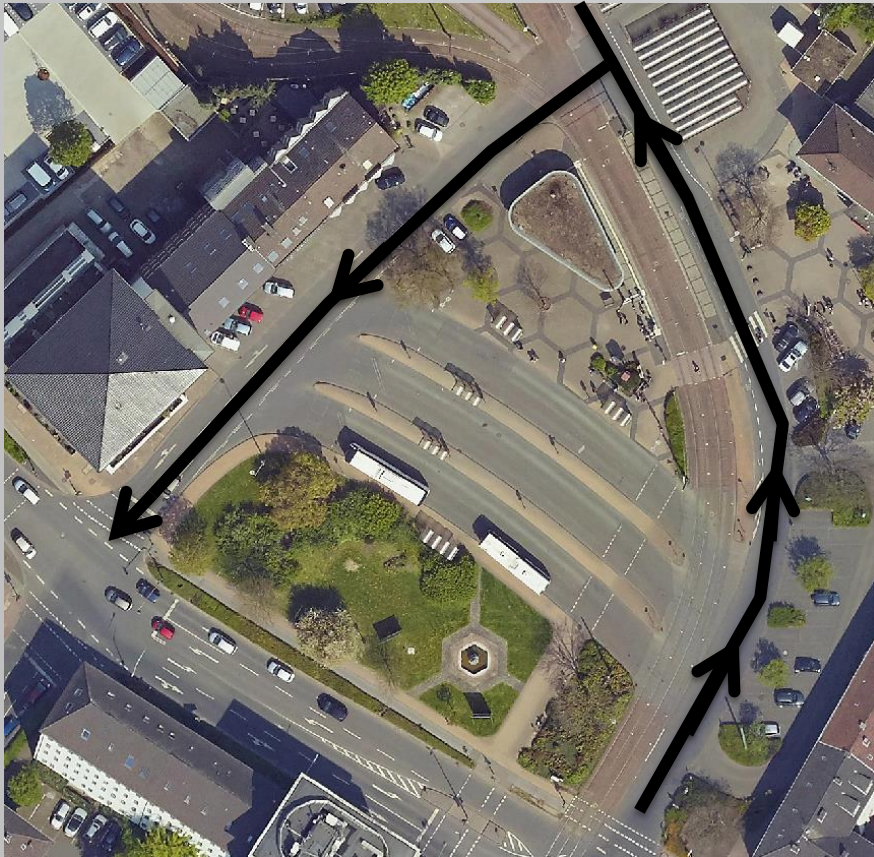


Probleme des Radverkehrs



5

Durch Einbahnstraßenregelung entstehen u.U. Umwege.
Durch die Vermeidung der längeren Wege kann ein Fehlverhalten begünstigt werden.



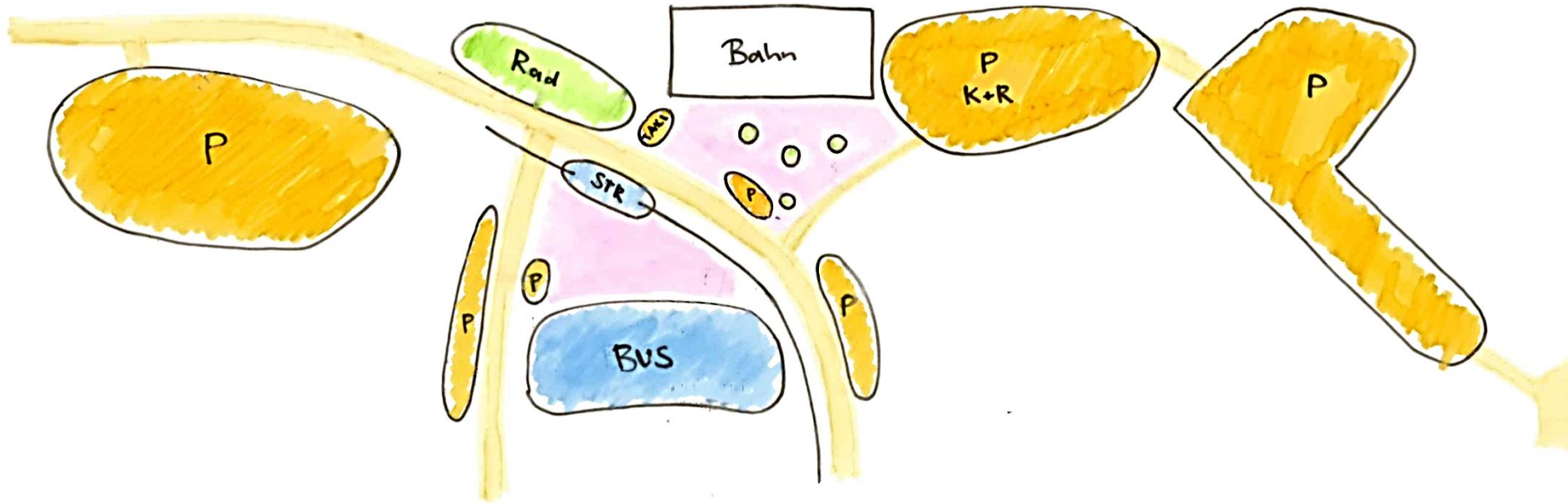
Probleme des Fußverkehrs aufgrund fehlendem Überweg

5

Durch den fehlenden Überweg sind lange Umwege nötig, um die Straßenseite zu wechseln.

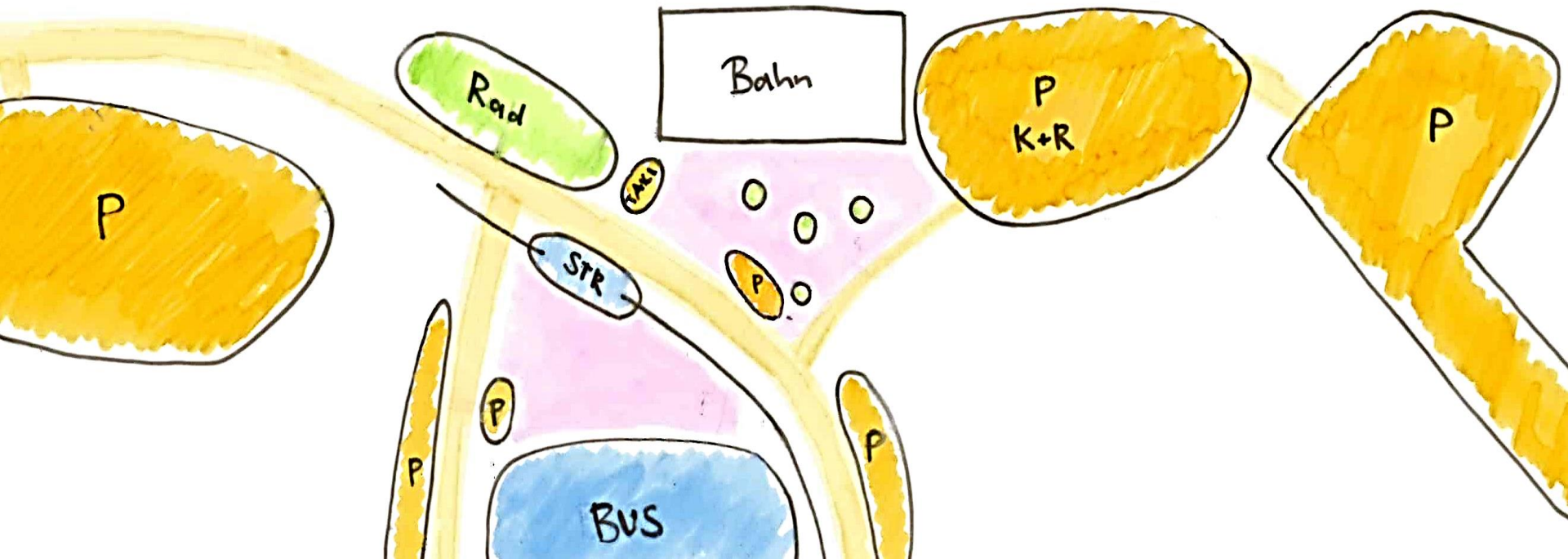


Ziel der Planung



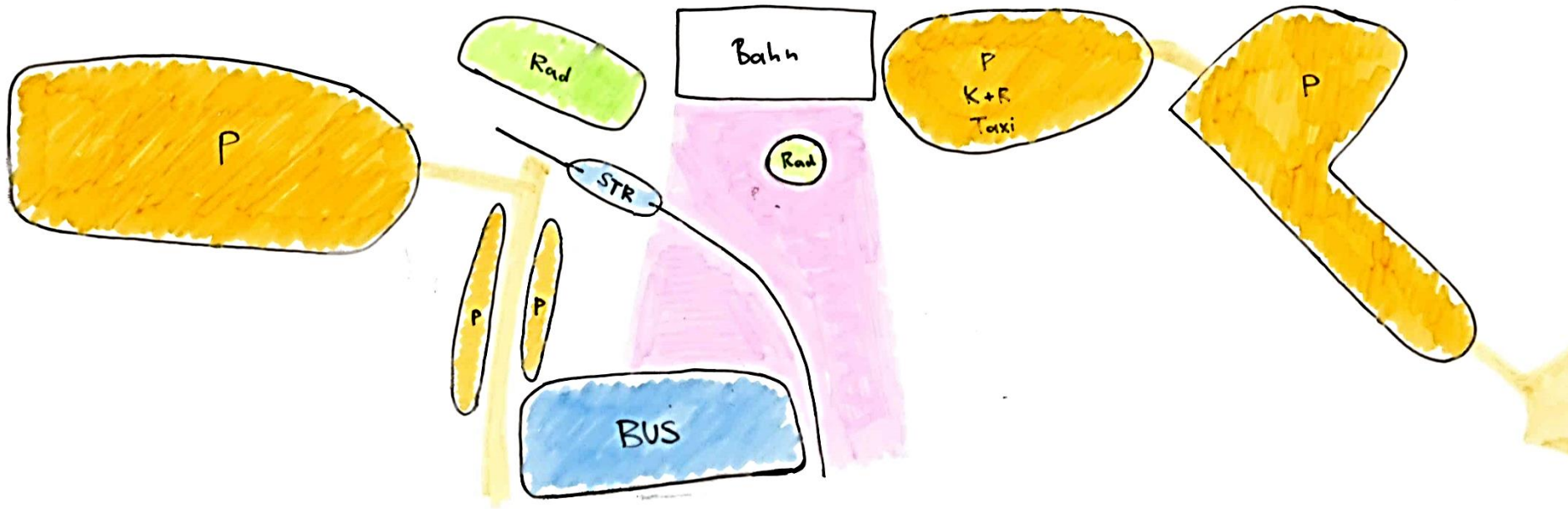
Situation heute

Ziel der Planung



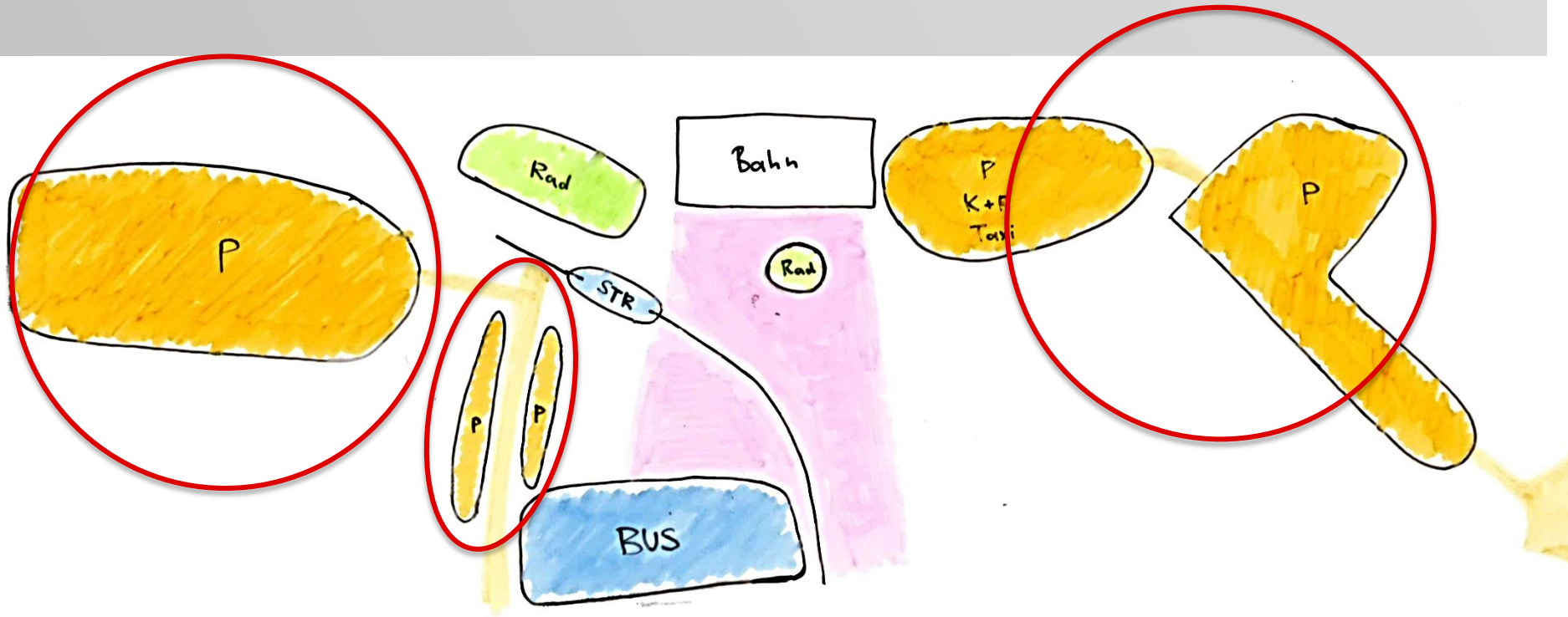
Situation heute

Ziel der Planung



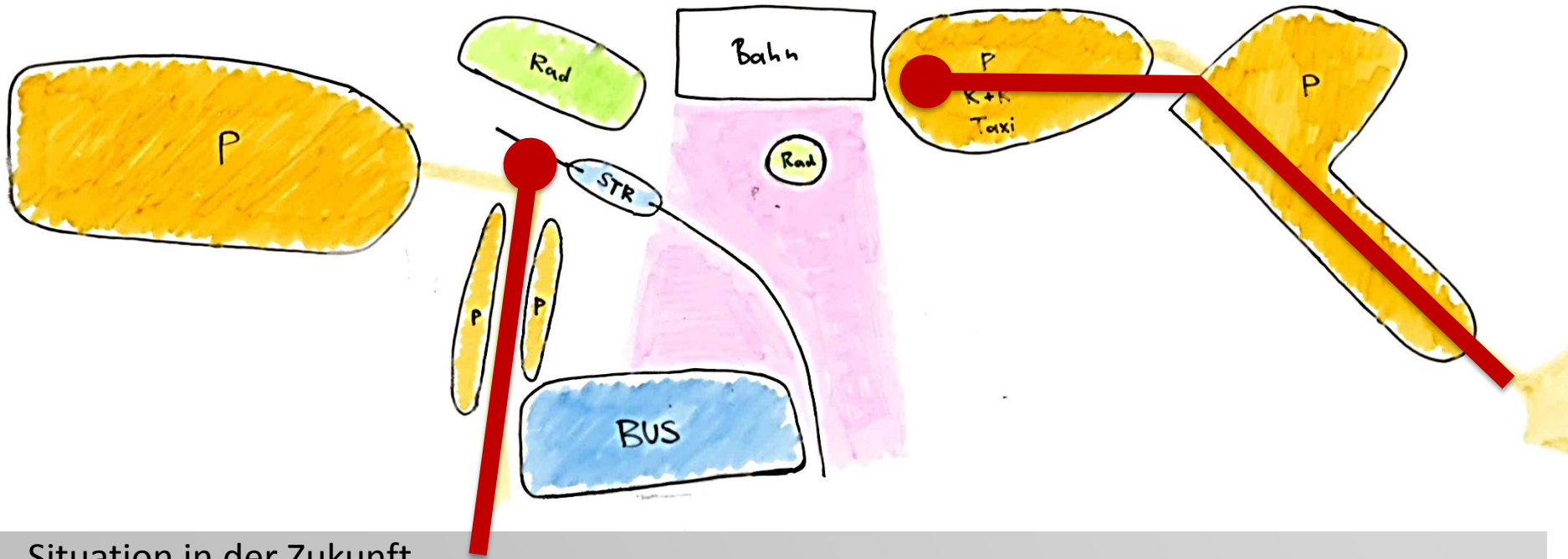
Situation in der Zukunft

Ziel der Planung



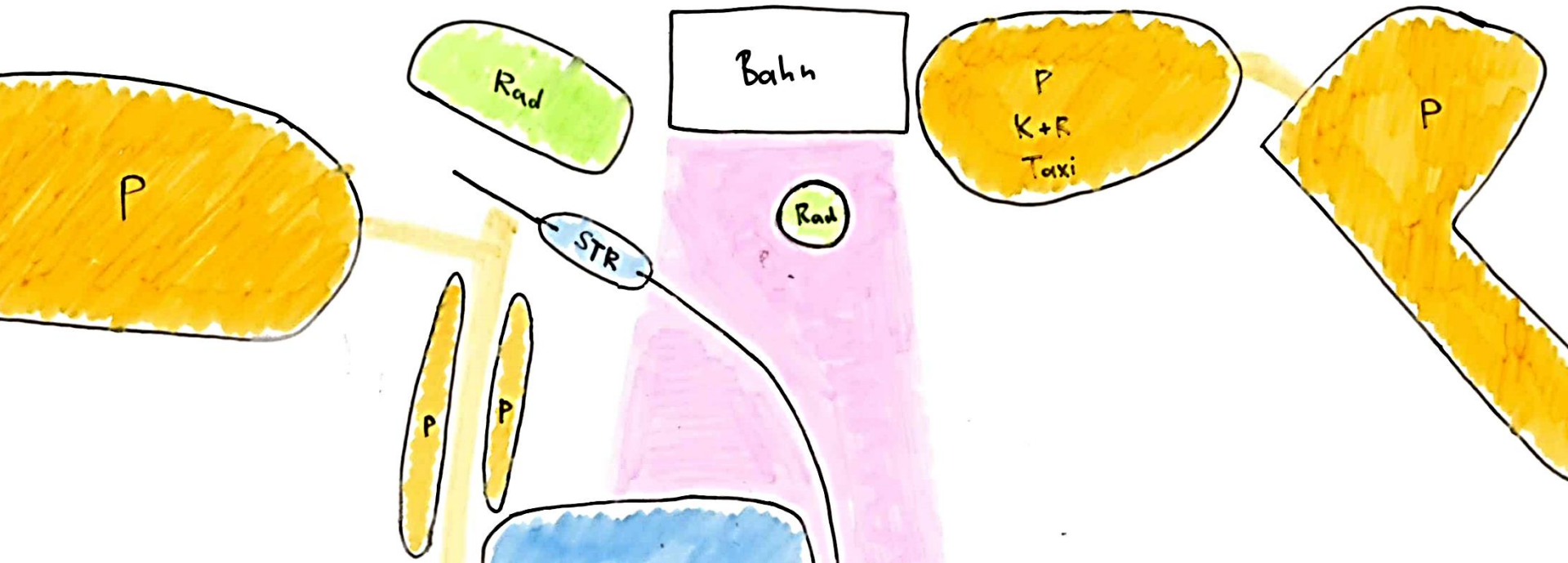
Situation in der Zukunft

Ziel der Planung



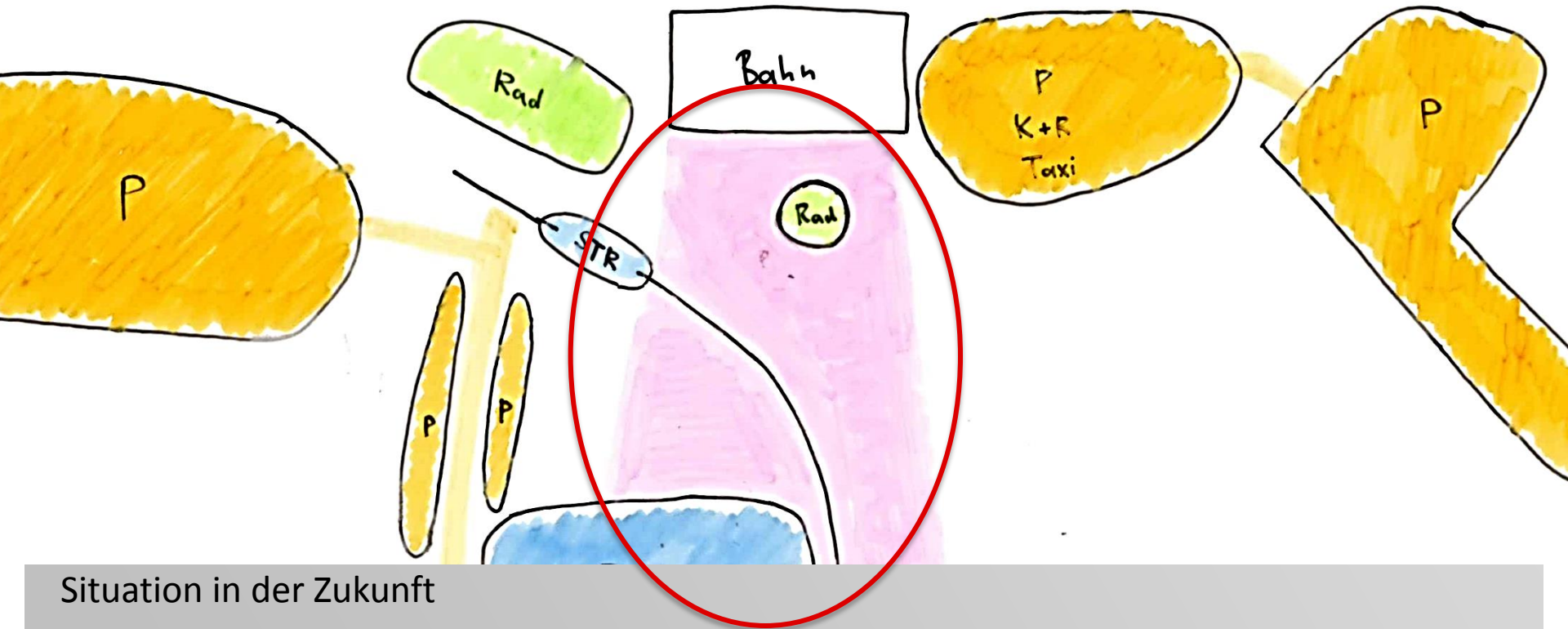
Situation in der Zukunft

Ziel der Planung



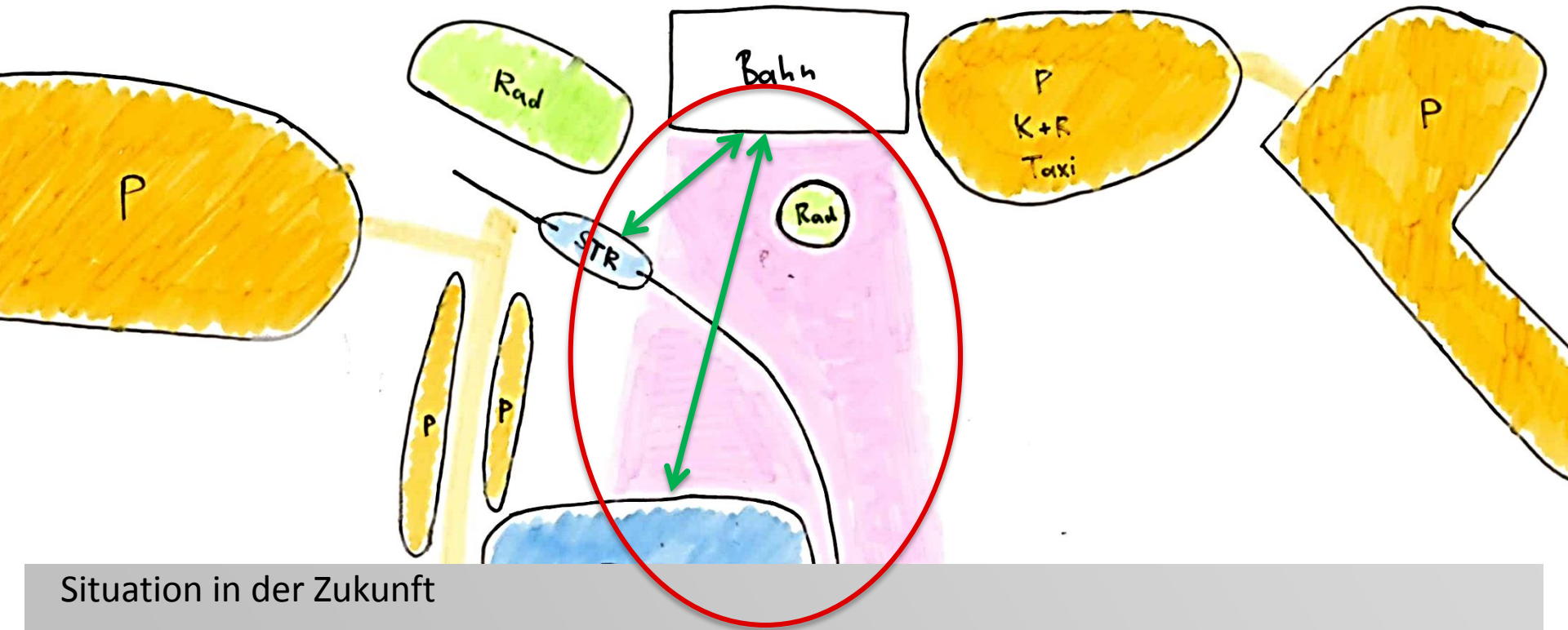
Situation in der Zukunft

Ziel der Planung



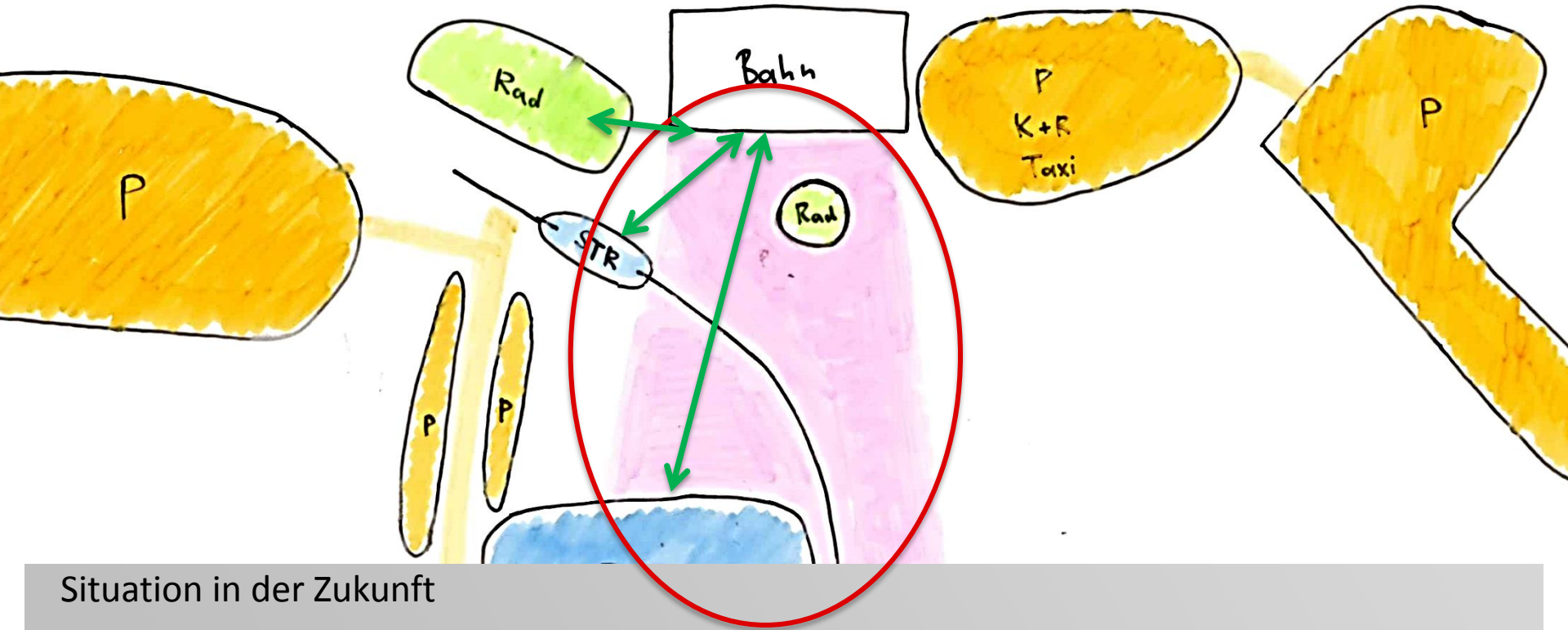
Situation in der Zukunft

Ziel der Planung

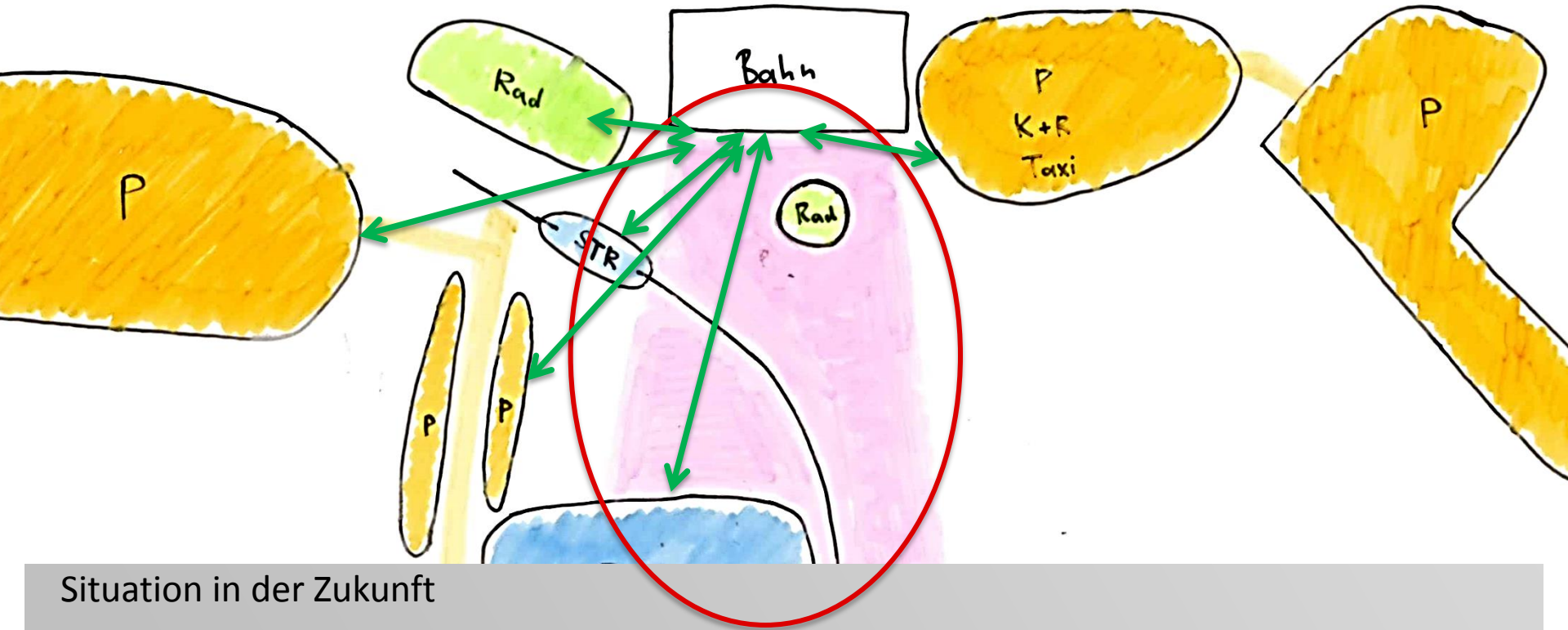


Situation in der Zukunft

Ziel der Planung

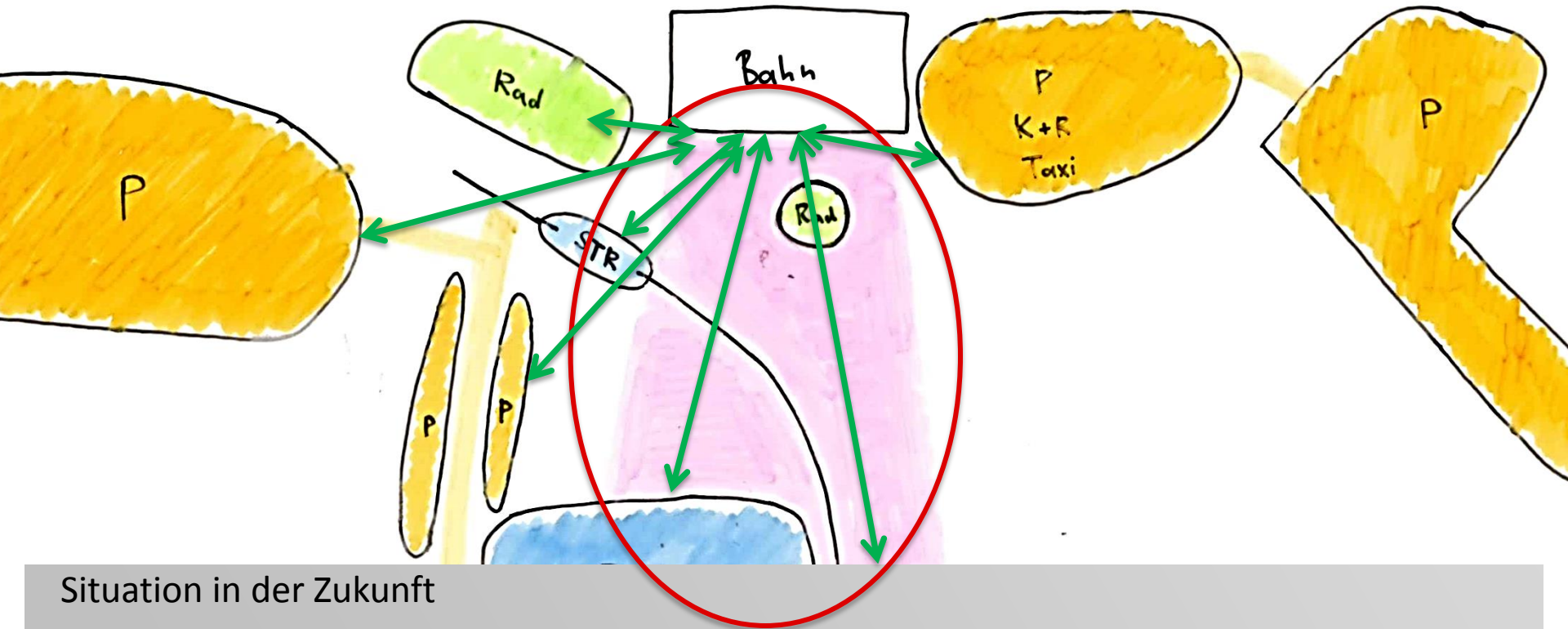


Ziel der Planung



Situation in der Zukunft

Ziel der Planung



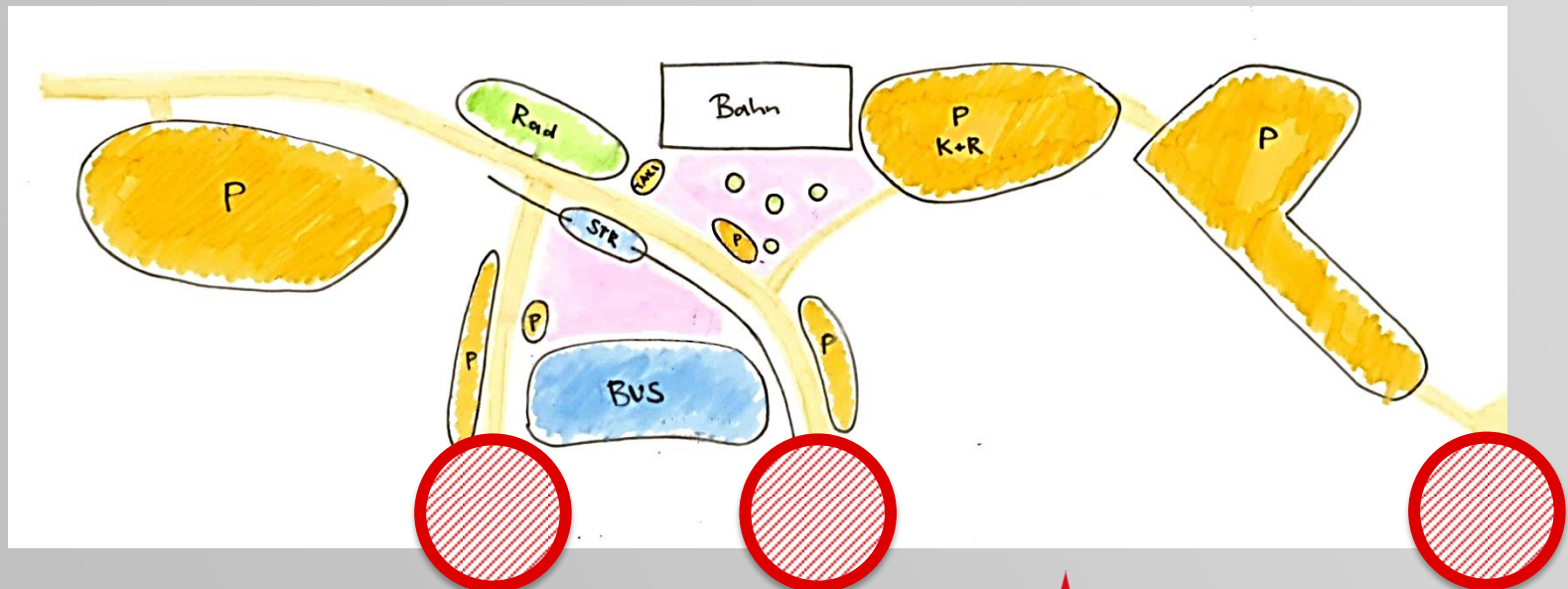
Situation in der Zukunft

... und jetzt?

- **Grundlagenermittlung**

Im Fokus der aktuellen Grundlagenermittlung steht die Funktionalität der Verkehrsabläufe. Grundvoraussetzung für die Planung ist, dass die Verkehrsströme sowie die Kreuzungsbereiche einwandfrei funktionieren.

Aus diesem Grund werden als nächster Schritt Verkehrserhebungen, -berechnungen und -flusssimulationen durchgeführt.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

